

Kraftstofffilter beim Mondeo MK3 TDCi wechseln

Achtung: Vor Arbeitsbeginn bitte diese Anleitung genau durchlesen !

Hinweis 1 : Wer sich handwerklich nicht geschickt fühlt oder unsicher ist, der sollte von Arbeiten am Kraftstoffsystem unbedingt absehen. In diesem Fall bitte eine Werkstatt des Vertrauens aufsuchen.

Hinweis 2 : Absolute Sauberkeit ist erforderlich !

Hinweis 3 : Bei Nichtgelingen des Austauschs (z.B. wenn Luft in das System gelangt ist), dann springt der Wagen nicht an oder geht aus. Das Kraftstoffsystem muss dann mit professioneller Hilfe entlüftet werden ! Bitte seien Sie sich des Risikos bewusst !

Folgend wird Kraftstofffilter durch KF abgekürzt.

Am besten 1 Tag vorher:

Prüfen, ob sich nach Abstreifen der oberen Halteklammer des KFs dieser in der Schelle (Umklammerung) bewegen lässt. Dazu Filter von unten nach oben drücken. Wenn er sich nicht bewegt, dann mit Rostlöser (z.B. Caramba oder WD-40) einsprühen. Dies gestaltet das Abziehen beim Austausch des Filters sehr viel einfacher.

An einer Tankstelle 1 Liter Diesel in einem sauberen Behälter abfüllen, denn der neue KF muss vor dem Einbau mit Diesel aufgefüllt werden.

Folgende Dinge bereithalten: 2 Stück Plastikfolie (aus einer Plastiktüte z.B. 2 Quadrate mit Kantenlänge 10 cm ausschneiden) und Gummis bereithalten, sodass man nach dem Abziehen der beiden Kraftstoffschläuche sofort ein Stück Plastikfolie überziehen und mit dem Gummi befestigen kann. Auf diese Weise ist dafür gesorgt, dass aus dem Schlauch kein Diesel ausläuft. Einen Eimer bereithalten, in den man den alten Filter stellen/legen kann.

Unmittelbar vor dem Aus-/Einbau:

Sicherstellen, dass sich der alte KF in der Klammer bewegen lässt. Andernfalls müsste man dort für das nötige Spiel sorgen. (Hin- und Herbewegen)

Bei dem neuem KF sicherstellen, dass die große Plastikschraube zuge dreht ist.

Neuen KF mit dem Diesel von der Tankstelle auffüllen. Unbedingt darauf achten, dass man den Filter an der Öffnung auffüllt an der der Dieselkraftstoff vom Tank in den Filter fließt. Somit ist gewährleistet, dass auch dieser eingefüllte halbe Liter Diesel gefiltert wird. Die Fließrichtung ist auf dem Filter neben den beiden Öffnungen aufgestanzt.

Mit den Fingern die Öffnungen schließen und etwas schütteln. Eventuell ist noch etwas Luft drin. Diesel bis zum Überlauf einfüllen.

Jetzt beginnt der Aus-/Einbau:

1. Das Herausziehen des alten KF ist kaum möglich ohne sich die Hand an der Domstrebe aufzureißen und ohne etwas zu verschlabbern, deshalb als erstes die linke Domstrebe abbauen. (Das ist das schwarze Blech ca. 30x10 cm, das etwas über dem KF im 45°-Winkel und parallel zum Boden eingebaut ist. Es dient der Verwindungssteifigkeit und kann aber einfach so ausgebaut werden. Kein Aufbocken des Fahrzeugs notwendig.)

Dazu erst die sichtbaren Schrauben lösen, dann die große runde schwarze Plastikabdeckung mindestens auf einer Seite mit einem Schraubenzieher aufhebeln. Darunter sind 4 Schrauben oder Muttern. 3 "normale" Mutter oder Schrauben liegen ringförmig außen. Nur diese 3 müssen

abgeschraubt werden. Das Ding in der Mitte bleibt so wie es ist und darf auf keinen Fall verdreht werden.

Das klang jetzt alles kompliziert, aber dieses Blech abzunehmen geht ganz schnell und lohnt sich.

2. Unter dem KF liegt direkt die Lichtmaschine und ein Keilriemen. Diese dürfen auf keinen Fall mit Dieselkraftstoff in Berührung kommen. Deshalb unbedingt mit dicken Lagen Zeitung abdecken und am besten auf die Zeitung noch einmal Tücher legen, sonst würde heruntertropfender Diesel nur auf das Paket Zeitungen tropfen und dann aufgrund der Unebenheit auf den Boden tropfen.

3. Einen Kraftstoffschlauch abnehmen und sofort mit der bereitgelegten Folie und Gummi verschließen. Danach das selbe mit dem anderen Kraftstoffschlauch.

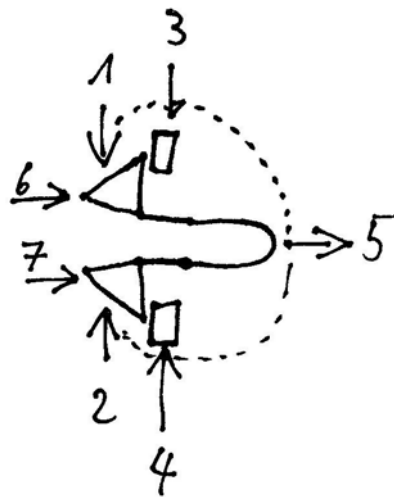
ABER : wie geht der Schlauch ab?

Es gibt verschiedene Systeme. Früher nahm man einfach eine Schlauchschelle, heute sind es merkwürdige Clips. Am Mondeo gibt es je nach Modell verschiedene Clips. Am besten gut angucken, dann bekommt man es heraus.

Bei meinem Mondeo von Baujahr Februar 2002 war es so:

Es reicht eigentlich 1 kleiner Schraubenzieher. Eventuell nimmt man 2 kleine Schraubenzieher oder 2 große Nägel. Damit kann man auf der einen Seite der Halteklammer (eben diese neuartige Schlauchschelle) 2 Pins erst nach innen drücken.

Nur zum Verstehen muss folgende Zeichnung erhalten. Wenn man diesen Schlauchschellen-Clip waagerecht durchschneiden würde, ergibt sich etwa dieses Bild:



Ziel ist es, dass die Klammer Richtung "5" etwa 5 mm herausgezogen werden kann, mehr nicht.

An dieser Stelle kann man aber nicht angreifen, deshalb muss man an den Stellen 6 und 7 drücken.

Die Nasen 1 und 2 bleiben aber in Grundstellung an den Stellen 3 und 4 hängen.

Die kleinen Blöcke 3 und 4 sind jedoch fest und bewegen sich nicht.

Die Klammer ist so gespannt, dass die Nasen immer nach außen (oben und unten) drängen.

Auf diese Art ist dafür gesorgt, dass sich der Schlauch nicht während der Fahrt löst.

Man muss nun z.B. mit den Spitzen zweier großer Nägel die beiden Nasen zusammendrücken (Pfeilrichtung 1 und 2) und in diesem Zustand Richtung 5 drücken. Bei mir konnte ich sogar zuerst die obere Nase nach unten und sofort danach nach 2 Millimeter nach rechts schieben, so dass schon einmal die obere Nase nicht mehr arretiert war. Danach konnte ich die untere Nase nach oben und auch sofort nach rechts schieben. Die Klammer wird übrigens nicht ganz herausgezogen, sondern an der Stelle 5 guckt dann die Klammer nur 5 mm heraus. Es ist aber alles leichtgängig und völlig eindeutig.

4. Nachdem die Schläuche abgenommen sind, kann der alte KF herausgezogen werden.

Dass dazu die eine Klammer gelöst werden muss, habt ihr schon gesehen...

Neuer KF: noch einmal nachsehen, ob noch etwas Diesel hineinpasst. Jeder Kubikzentimeter ist wertvoll, denn es soll möglichst keine Luft in das System kommen.

5. Neuen KF in Halterung einsetzen, Schläuche aufsetzen. Alles gut abwischen.
6. Zeitung und Tücher an der Lichtmaschine wieder wegnehmen.
7. Das Domstrebenblech (aus Schritt 1) wieder gut festschrauben, aber nicht übertreiben !
8. Den alten KF über die große Entlüftungsschraube in ein Gefäß entleeren, welches luftdicht verschlossen werden kann (z.B. Gurkenglas). Das Glas extrem deutlich beschriften !! Kraftstoff ist sehr giftig !! Und auf keinen Fall in Kinderhand kommen lassen !!
Der alte KF und der darin enthaltene alte Dieselkraftstoff sind Sondermüll ! Bitte dementsprechend entsorgen.
Den restlichen neuen Diesel von der Tankstelle in den Tank kippen.
9. Wagen starten und langsam auf etwa 1500 Umdrehungen/min steigern. Motor so etwa 2 Minuten laufen lassen. Eventuell ruckelt der Motor etwas, aber spätestens nach 2 Minuten sollte dies aufhören.
Sollte der Wagen nicht anspringen oder der Wagen ausgehen und dann nicht mehr anspringen, so wurde Luft in das Kraftstoffsystem eingebracht. Dieses müsste dann mit Hilfe von zusätzlichen Schläuchen und Gummisaugern bzw. mit professioneller Hilfe entlüftet werden.

Anmerkung vom Autor: Diese Anleitung ist keine Ford-Anleitung. Ich habe den Filter auf diese Art gewechselt und alles hat bei meinem TDCi funktioniert.

P.S.: Diese Anleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Aber bitte nicht vergessen : ich hafte nicht für Schäden, die eventuell entstehen. Alles geschieht auf eigene Gefahr !